

Vortl den 26 Juli abgehalten“ Kemnath 1851 Heimat TIR 24 (2012) 105.– Auch Billardtturnier um einen Preis: „die Jugendvereinsmeisterschaft wird übers Jahr verteilt in kleinen Turnieren, genannt *Vortel*, ausgetragen“ Pfeffenhsn ROL; „will man das Trainingsangebot ... mit einem *Vortel* an jeden [sic] ersten Freitag eines Monats erweitern“ Mühlhsn KEH MZ für Kelheim, Abensberg u. Neustadt 71 (2015) 34.– **6c** best. Schützenscheibe, °NB vereinz.: °Fortl „Scheibe mit 2 Ringen, auf die der Schütze nur einen Schuß abgeben darf“ Mainburg; „Für gleichmessende Schüsse entscheidet der bessere Schuß, welcher von dem ... Schützen für das betreffende Stand-Beste (*Haupt, Vortel, Hirsch, Glück* u.s.w.) zuletzt gemacht worden ist“ Allg. Schützen-Ordnung für das Königreich Bayern vom 25. August 1868, Verlag J. Grubert, München [1868], 35.– **7** Vorrichtung.– **7a** Zugvorrichtung der Egge, °OB mehrf., °NB, °OP, °MF, °SCH vereinz.: °der Fortl „Balken, an dem die Eggenfelder hängen“ Perchting STA.– Auch: °Vorteil „vorderes Eggenfeld einer dreiteiligen Egge“ Haselbach BUL.– **7b** (Vorrichtung zur) Veränderung der Hebelkraft am Ortscheit, °OB, °NB, °SCH vereinz.: °nummedog derf da Jung rostn, na tuast aber an Fuchs an Vuütl „das Zugscheit des stärker belastbaren Pferdes wird näher an den Drehpunkt des Ortscheits gehängt“ Weildf LF; im Vortl gehen „junges Pferd ... schonen, indem man ihm mit der Vortlwog den Vorteil ... zukommen läßt“ HÄRING Gäuboden 183.– Auch: °Vorddl „Zugscheit beim einspannigen Fahren“ Neufraunhfn VIB.– **7c**: °Vourtl Hebebaum Münsing WOR.

Ltg: Neben *voatqal, -tai(l)* meist *fortl, foqdl* u.ä., auch *fourtl* (TÖL, WOR), *furl* (SC), *fohl* (DEG, GRI, KEH, WEG), *vui(t)l* (LF), *forl, foal* u.ä. OP (dazu WEG; WUN), *fo(a)xdl* (GRI, PA), *fouxdl* (MB, WOR), *foušdl* (MB, TS), *foišdl* (MB), ferner *pfqadl* (BOG, EG, GRI, KÖZ), *pfqxdl* (GRI) sowie in Bed.7a *virtl* (AIC).

SCHMELLER I,599, 847.– WBÖ IV,1392-1395.

Mehrfachkomp.: †[**Pferde-vor**]t.: *Raisiger Pferd-vortl* [Zuschuß für ein ausgerüstetes Pferd], *auf jeden 6. fl.* Rgbg 1595 LORI Kreisr. 177.

– [**Ehre(n)-vor**]t. **1** †Ehrenpreis: „Zu Ehren der langjährigen Mitglieder der hiesigen Schützengesellschaft ... gibt dieselbe ... denselben einen *Ehrenvortel*“ Landshut Landshuter Ztg 17 (1865) 651.– **2** best. Schützenscheibe: °Ehrenvortl Fischbachau MB; „Beim Schießen auf die grüne Scheibe, den *Ehre-Vortel* ... Nur ein

Schuss war erlaubt, um die Jubiläumsscheibe zu erringen“ Wasserburg Wasserburger Ztg 17.3.2012, 22.

– †[**Fähnlein-vor**]t. Zuschuß für eine Truppe von Landsknechten: *Seinem Obristen Leutenambt* [Leutnant] *auf sein Statt und Fändleins-vortl fl. 400* Rgbg 1595 LORI Kreisr. 176.

– [**Frei-vor**]t. **1** †Preisschießen um Privilegien wie die Befreiung von Abgaben: *Designation Yber die Bey Gemainer Statt Schießstatt zu Traunstein ausgeschossenen ... Hosen: und frey Vortln* Traunstein 1756 Stadtarch. Traunstein, Akten 1490-1870, A IX 20 Nr.11[, 1].– **2** Preisschießen, an dem jeder teilnehmen darf: „Bei Gelegenheit eines *Freivortels* ... nach der Preisvertheilung auf hiesiger Schießstätte“ Landshut Landshuter Ztg 6 (1854) 452; „Es werden ... ein *Herrenvortel* sowie ein *Freivortel* ... ausgeschossen“ Stefanskchn MÜ Mühdorfer Anzeiger 16.2.2017, 16.

– [**Haupt-vor**]t. **1** (Preis bei einem) best. Preisschießen: „die *Hauptvortel* werden immer auf drei Schießabende ausgeschossen“ Hmhart LAN; „Die *Hauptvortel* gingen a[n] ... Gewinner der *Nebenvortel* waren ...“ Wasserburg Wasserburger Ztg 3.11.2016, 21.– **2** Schützenscheibe für best. Preisschießen, Bed.1: „Die ersten acht Schüsse zielten auf die schwarze Scheibe, den *Glück-Vortel*, weitere vier auf eine rote, den *Haupt-Vortel*“ Wasserburg ebd. 17.3.2012, 22.

– [**Herren-vor**]t. **1** †herrschaftlicher Zuschuß an Schützengesellschaften: „der dortigen Schießstätte etwa verliehenen sogenannten *Herrnvortl*“ Schützen-Ordnung, München 1796, 17.– **2** †mit Bed.1 bezahlter Siegespreis od. Preisschießen darum: *Der Herrnvortl* „das, was als Preis auf jene Scheibe gesetzt ist, die im Rang nach der Haupt- und vor der Glücksscheibe kommt“ Mchn SCHMELLER I,599; „Die hievon bestimmten ... *Herrnvortl* sollen nur fleißig ... ausgeschossen werden“ Mchn Schützen-Ordnung ebd., 46f.– **3** (Preis beim) Preisschießen, an dem nur erwachsene männliche Personen teilnehmen: „Es wird ein *Jugend-, Damen- und Herrenvortel* ausgeschossen“ Stefanskchn MÜ Mühdorfer Anzeiger 12.1.2017, 17.

SCHMELLER I,599.